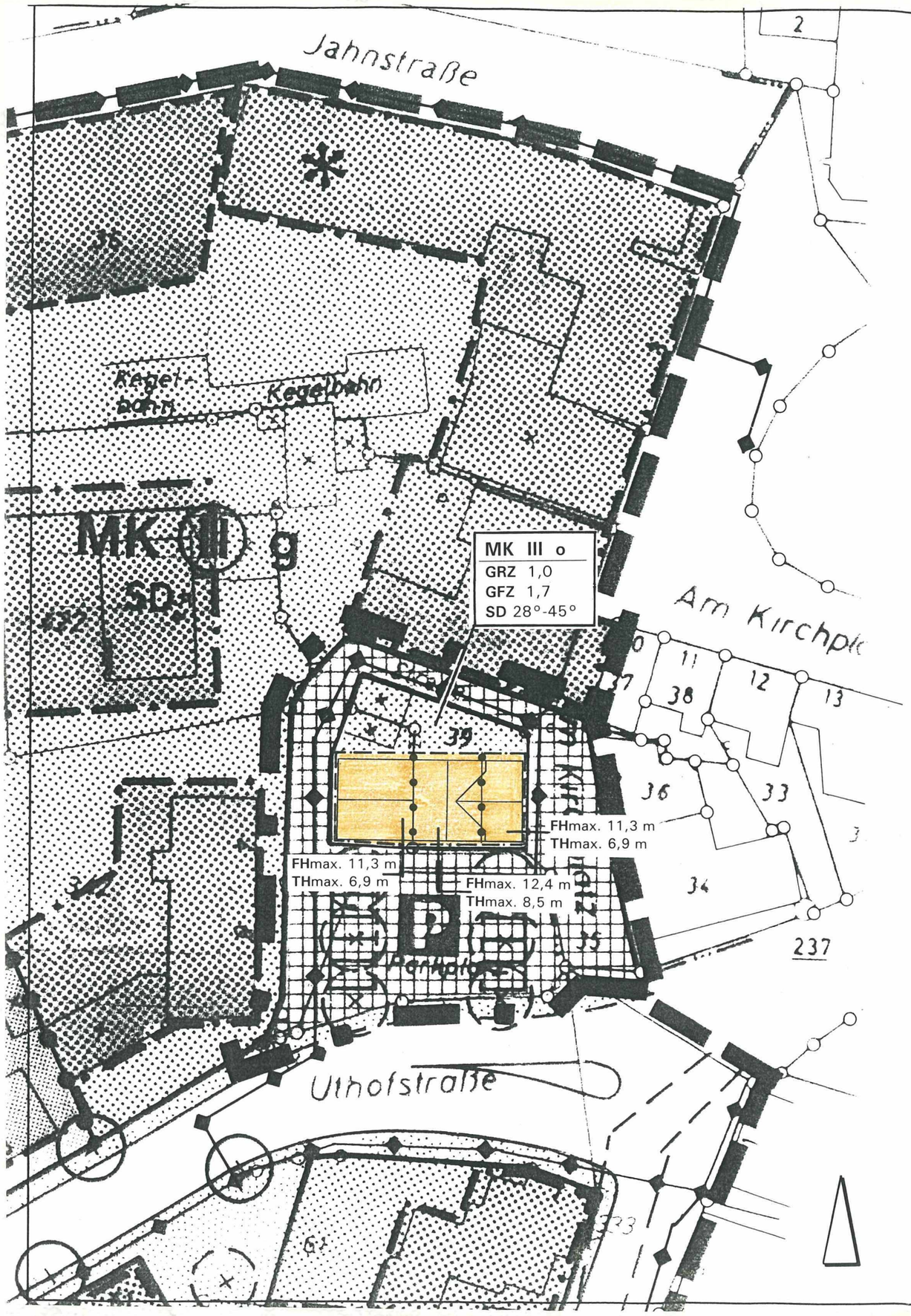

Gemeinde Herzebrock-Clarholz: Bebauungsplan Nr. 212 „Herzebrock-Mitte-I" - X/02. Änderung

Deckblatt 1

Die Festsetzungen der X/02. Änderung ersetzen mit Erlangen ihrer Rechtsverbindlichkeit im festgelegten Änderungsbereich die entsprechenden bisherigen Festsetzungen; die übrigen rechtsverbindlichen Festsetzungen des Bebauungsplanes bleiben ansonsten unberührt und sind zu beachten.

Zeichnerische Festsetzungen gemäß § 9 BauGB

Art der baulichen Nutzung (§ 9(1) Nr.1, 6 BauGB)

MK Kerngebiet (§ 7 BauNVO)

Maß der baulichen Nutzung (§ 9(1) Nr.1 BauGB)

GRZ	Grundflächenzahl GRZ, Höchstmaß (§ 20 BauNVO)
GFZ	Geschoßflächenzahl GFZ, Höchstmaß (§ 20 BauNVO)
III	Zahl der Vollgeschosse Z, Höchstmaß (§ 20 BauNVO)
THmax.	maximal zulässige Traufhöhe in Meter
FHmax.	maximal zulässige Firsthöhe in Meter

Bauweise, Baugrenzen (§ 9(1) Nr.2 BauGB, § 22, 23 BauNVO)

o	offene Bauweise
	Baugrenze

Sonstige Planzeichen und Festsetzungen

	Grenze des räumlichen Geltungsbereiches dieser X/02. Änderung zum B.-Plan Nr. 212
	Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des B.-Planes Nr. 212 (§ 9(7) BauGB)
	Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung oder Abgrenzung des Maßes der Nutzung innerhalb eines Baugebietes
SD	Satteldach

I. AUSFERTIGUNG
OFFENLEGUNGSPLAN

Kartengrundlage:
Auszug aus dem rechtsverbindlichen B.-Plan Nr. 212 „Herzebrock-Mitte-I" Maßstab 1: 500

Rechtsgrundlagen:

Baugesetzbuch (BauGB): Neufassung des BauGB vom 27.8. 1997 (BGBl. 1997 I S. 2141), zuletzt geändert durch Artikel 12 des Gesetzes vom 27.07.2001 (BGBl. I S. 1950);
Baunutzungsverordnung (BauNVO) i.d.F.v. 23.1.1990 (BGBl. I S.132), zul. geändert durch Gesetz v. 22.4.1993 (BGBl.I S.466)
Planzeichenverordnung vom 18.12.1990 (BGBl. I 1991 S.58);
Landesbauordnung (BauO NW) vom 7.3.1995 (GV.NW S.218, zul. geändert durch Gesetz vom 24.10.1998, GV.NW S.687);
Gemeindeordnung NRW in der zur Zeit geltenden Fassung

Verfahrensvermerke:

Aufstellungsbeschluß gemäß § 2(1,4) BauGB

Die Änderung des Bebauungsplanes Nr.212 ist gemäß § 2(1,4) BauGB ist durch Beschluss des Rates der Gemeinde Herzebrock-Clarholz vom 27.09.2000 aufgestellt worden.

Herzebrock-Clarholz, den 30.07.2002

Im Auftrag des Rates der Gemeinde

Bürgermeister Ratsmitglied

Öffentliche Auslegung gemäß § 3(2) BauGB

Der Entwurf der Änderung des Bebauungsplanes wurde am 27.09.2000 mit Begründung beschlossen und zur Auslegung bestimmt.

Nach ortsüblicher öffentlicher Bekanntmachung am 07.08.2002 hat der Bebauungsplan mit Begründung gemäß § 3(2) BauGB vom 19.08.2002 bis 19.09.2002 öffentlich ausgelegen.

Herzebrock-Clarholz, den 23.09.2002

Bürgermeister

Satzungsbeschluß gemäß § 10(1) BauGB

Diese Änderung des Bebauungsplanes wurde gemäß § 10(1) BauGB am 09.10.2002 vom Rat der Gemeinde Herzebrock-Clarholz mit den planungs - und bauordnungsrechtlichen Festsetzungen als Satzung beschlossen.

Herzebrock-Clarholz, den 11.10.2002

Im Auftrag des Rates der Gemeinde

Bürgermeister Ratsmitglied

Bekanntmachung gemäß § 10(3) BauGB

Der Beschluss dieser Bebauungsplan-Änderung als Satzung gemäß § 10(1) BauGB ist am 04.02.2003 ortsüblich gemäß § 10(3) BauGB mit Hinweis darauf bekannt gemacht worden, dass die Bebauungsplan-Änderung mit Begründung während der Dienststunden in der Verwaltung zu jedermanns Einsichtnahme bereitgehalten wird.

Die Änderung des Bebauungsplanes ist mit der erfolgten Bekanntmachung in Kraft getreten

Herzebrock-Clarholz, den 07.02.2003

Bürgermeister

Planungsstand: Juni 2002 Offenlegung

In Zusammenarbeit mit der Verwaltung:
Büro für Stadtplanung und Kommunalberatung
- R. Nagelmann und D. Tischmann -
Berliner Straße 38, 33378 Rheda-Wiedenbrück